

## Niederschrift

über die **öffentliche** Sitzung des Verwaltungsausschusses, die am **Montag, 27. September 2021**, im Sitzungssaal des Rathauses Efringen-Kirchen, stattfand.

**Beginn: 19:00 Uhr**

**Ende: 19:25 Uhr**

### Anwesende

1. Bürgermeister Philipp Schmid als Vorsitzender
2. 7 Ausschussmitglieder: Dr. Kienle, Rühl, Grässlin, Brändlin, Meier, Ritz, Weiss
3. Es fehlte als entschuldigt: Kaufmann (privat verhindert)
4. Gemeinderäte: Wahler
5. Ortsvorsteher: Lauber, Kratz
5. Rechnungsamtsleiterin Wenk
6. Philipp Haberstroh, Kommandant Gesamtwehr, zu TOP 2
7. Protokollführer Pfahler
8. Urkundspersonen: Kevin Brändlin  
Rudolf Ritz
9. Presse, 2 Zuhörer

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, er begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass zur Sitzung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit wurde in die Tagesordnung eingetreten.

## 1. Fragen der Zuhörer zu den Tagesordnungspunkten

Es wurden keine Fragen gestellt.

## 2. Satzungen für die Freiwillige Feuerwehr (Anlage 1)

### a. Feuerwehrsatzung

### b. Entschädigungssatzung

### c. Kostenersatzsatzung

**Hauptamtsleiter Pfahler** erläuterte den Sachverhalt und die Hintergründe für die Neufassung der Satzung. Weiterhin konnte er mitteilen, dass der Feuerwehrausschuss zwischenzeitlich den Entwürfen zugestimmt hat. Das Verfahren wird jetzt weiter fortgesetzt und voraussichtlich können die neuen Satzungen dann in der Sitzung des Gemeinderats im Dezember beschlossen werden.

Der Verwaltungsausschuss fasste folgenden **Beschluss**:

Der Verwaltungsausschuss stimmt den vorliegenden Entwürfen der Feuerwehrsatzung, der Kostenerstattungssatzung und der Entschädigungssatzung zu und verweist sie zur weiteren Beratung und Beschlussfassung in die Ortschaftsräte und den Gemeinderat.

**Der Beschluss erfolgte einstimmig.**

## 3. Grundsteuerreform 2025 - Bericht (Anlage 2)

**Rechnungsamtsleiterin Wenk** erläuterte ausführlich die Änderungen im Grundsteuerverfahren.

**Gemeinderat Brändlin** sah im gesamten Prozedere viele Verschiebungen, aber er bezweifelte, ob dadurch mehr Gerechtigkeit entsteht. Es werde Gewinner und Verlierer geben. Nach seiner Ansicht sollte die Grundsteuer auch zukünftig aufkommensneutral erhoben werden.

**Bürgermeister Schmid** wies darauf hin, dass vieles noch in der Zukunft liege und ungewiss sei.

## 4. Mitteilungen der Verwaltung

Es gab keine Mitteilungen an den Verwaltungsausschuss.

## 5. Anfragen der Ausschussmitglieder

Es gab keine Anfragen.

## 6. Fragen der Zuhörer

Es wurden keine Fragen gestellt.



Der Vorsitzende



Der Schriftführer

Die Urkundspersonen

